

Zeitschrift: Rote Revue : sozialistische Monatsschrift
Herausgeber: Sozialdemokratische Partei der Schweiz
Band: 32 (1953)
Heft: 9

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WALTHER BRINGOLF

Der Stockholmer Kongreß der Sozialistischen Internationale

I.

Vom 15. bis 18. Juli dieses Jahres tagte im schwedischen Reichstag der dritte Kongreß der Sozialistischen Internationale. Im gleichen Parlamentsgebäude Schwedens schloß, wenige Tage vor Beginn der Verhandlungen der Sozialisten aus 36 Ländern, der Kongreß der Freien Gewerkschaften der Welt seine Beratungen ab. Noch nicht beendet war im Augenblick des Zusammentrittes der Delegierten zum Kongreß der Sozialistischen Internationale die Tagung der Metallarbeiterunion. Sie beriet im benachbarten Verhandlungssaal der Zweiten Kammer des schwedischen Parlaments. Stockholm sah sich im Juli dieses Jahres einer internationalen Konzentration der Vertreter der sozialdemokratischen Parteien und der Vertreter der Gewerkschaften gegenüber. Alle waren in dem Sweden, das seit mehr als zwanzig Jahren eine sozialdemokratische Regierung besitzt, willkommen. Wohl kaum ein anderes Land hätte den Delegierten der Gewerkschaften oder der sozialistischen Parteien sein Parlamentsgebäude mit allen vorhandenen Einrichtungen so uneingeschränkt und gastfreundlich zur Verfügung gestellt.

II.

Am dritten Kongreß der Sozialistischen Internationale, der unter dem Vorsitze von Morgan Phillips, dem Generalsekretär der britischen Arbeiterpartei, sowie demjenigen des schwedischen Ministerpräsidenten Tage Erlander und des ehemaligen schwedischen Außenministers Richard Sandler tagte, nahmen 128 Delegierte oder Vertreter von Bruderparteien, also Gastdelegierte, aus folgenden 36 Ländern teil: Argentinien, Oesterreich, Belgien, Bulgarien, Burma, Tschechoslowakei, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Deutschland, Großbritannien, Ungarn, Island, Indien, Indonesien, Israel, Italien, Japan, Lettland, Litauen, Malaya, Niederlande, Norwegen, Pakistan,